

Sascha Wohlfel und Chris Ziegler gehören zu den ersten Nutzern des neuen Sandplatzes auf dem Westsportplatz. (Foto: Zippel)

# Jenas Sportgymnasiasten beherrschen Landesfinale

Qualifikation für Bundesfinale ist geschafft

**Jena (OTZ/PP).** Die Teams des gastgebenden Jenaer GutsMuths-Sportgymnasiums beherrschten im Sportforum das Thüringer Landesfinale im Badminton im Wettbewerb "Jugend trainiert für Olympia" und qualifizierten sich mit ihren Turniersiegen in beiden Wettkampfklassen (WK II und WK III) für das vom 21. bis 25. September 2004 in Berlin stattfindende Bundesfinale. In WK II (Jahrgänge 1987-1990) gewann Jena das entscheidende Spiel gegen das Geraer Zabel-Gymnasium 6:1 und gegen die anderen Kontrahenten jeweils 7:0. Damit wurde man mit 3 Siegen Turniersieger vor Gera 2 Siege/ 1 Niederlage, Gymnasium Ilmenau 1/2 und Gymnasium Bad Frankenhausen 0/3. In WK III (Jahrgänge 1989-1992) verewies das GutsMuths-Sportgymnasium mit 4 Siegen das Ilmenauer Gymnasium 3/1, Gymnasium Zeulenroda 2/2, Gymnasium Bad Frankenhausen 1/3 und Gymnasium Gerstungen 0/4 auf die Plätze. Die Jenaer Ergebnisse: gegen Ilmenau 5:2, Zeulenroda 6:1, Bad Frankenhausen 6:1 und Gerstungen 6:1. Kurz vor Ferienbeginn

gab es auch für die Jüngsten im Badmintonsport mit den 13. Jenaer Stadtmeisterschaften im Sportforum eine echte Bewährungsprobe. Hier die Sieger und Zweitplatzierten bei Mädchen (w) und Jungen (m) in ihren Altersklassen: Vorschulalter: Charlotte Dornbusch (Kindergarten Löwenzahn) vor Rabea Hinsching (Kindergarten Bucha); Tami Schorch (Kiga Munketal) vor Johannes Nestler (Kiga Löwenzahn), 1. und 2. Klasse: Emely Ortloff (Schillerschule) vor Zora Ort (Jenaplanschule); Jan Girlich (Südschule) vor Jakob Freitag (Südschule), 3. und 4. Klasse: Meriel Hinsching (Grundschule Milda) vor Anne Kästner (Rodaltalschule); Moritz Predel (Südschule) vor Maximilian Dietsch (Westerschule), 5. und 6. Klasse: Katarina Schmidt vor Verena Spatz (beide GutsMuths-Gymnasien); Patrick Kämnitz (GutsMuths-Gymnasium) vor Maximilian Jehring (Ernst-Haeckel-Gymnasium). Auch diese Stadtmeisterschaften erbrachten den Beweis, dass sich der Badmintonsport auch bei den Kindern größter Beliebtheit erfreut.

## Westsportplatz hat ein weiteres Feld

**Jena (OTZ/tz).** Auf dem Westsportplatz ist gestern ein neues Sportfeld eingeweiht worden: Badminton-Spieler vom Sportgymnasium stellten Beachminton vor, was soviel bedeutet wie Federball auf Sand.

Der Verein InWest hat in den dritten Platz, der mit 300 Tonnen Sand enthält, 15 000 Euro investiert. Unter anderem durch Lottomittel und die Überbetrieblichen Ausbildungsgesellschaft wurde das Projekt unterstützt. Der Platz steht jeden Donnerstag von 9 bis 21 Uhr für Beachminton zur Verfügung – sonst wird die Anlage für Volleyball genutzt.

## Siege für Jehring und Weis

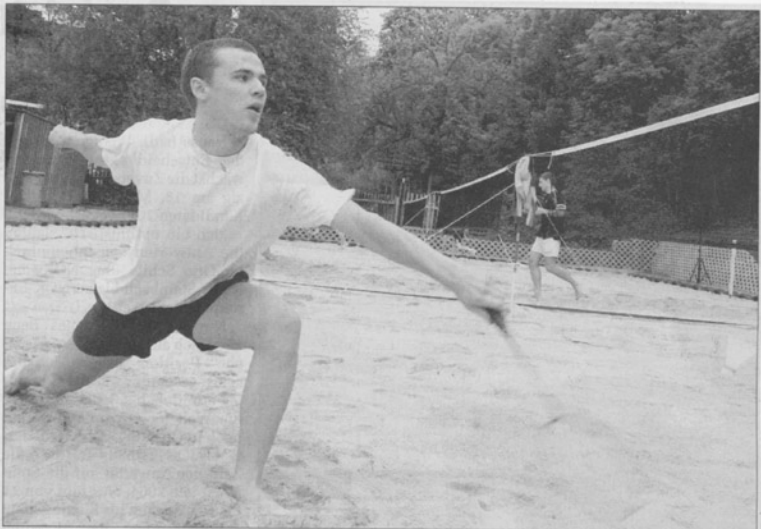
**Bad Frankenhausen (OTZ/WK).** Aus Jena und aus Bad Frankenhausen kommen die Badminton-Sieger des 2. Landesranglistenturniers der Ak U11. Bei den Jungen setzte sich Maximilian Jehring (SV GutsMuths Jena) vor Robert Bauer und Erik Bauer (beide Bad Frankenhausen) durch. Bei den Mädchen gewann Franziska Weis (VSG 70 Bad Frankenhausen) vor Linda Hausdörfer (SG Feinmess Suhl) und Luisa Hoffmann (Bad Frankenhausen).

### BADMINTON

**Jena (OTZ/R. P.).** Siege auf der ganzen Linie gab es für den SV GutsMuths Jena beim Grenzland-Pokalturnier in Zittau in der Oberlausitz. Dort siegten im Dameneinzel Denise Naulin vor Jana Voigtmann (Robur Zittau/Sportgymnasium Jena) und Ulrike Sanftleben (SV Jena-Zwätzen), im Herreneinzel Alexander Piske, im Damendoppel Denise Naulin/Ulrike Sanftleben, im Herrendoppel Alexander Piske/Eugen Goidenko und schließlich im Mixed Alexander Piske/Ulrike Sanftleben.

#### Badminton:

Beim 1. Ranglistenturnier der Deutschen Spitzenklasse der Erwachsenen in Schwetzingen verbuchten die Jenaer Denise Naulin/Ulrike Sanftleben (GutsMuths/Zwätzen) im Damendoppel und Sebastian Wittig/Alexander Piske (SV GutMuths) im Herrendoppel zwei beachtliche 9. Plätze, verpassten das Viertelfinale nur knapp.



Eugen Goidenko aus dem Badminton-Regionalliga-Team des SV GutsMuths probiert die neue Sportart Beachminton auf dem Jenaer Westsportplatz aus. Zur Einweihung am Donnerstag zeigten die Talente vom Sportgymnasium Federball auf Sand. Der Verein InWest e.V. hat 15 000 Euro in das Feld investiert, das Freizeitgruppen auch für Beachvolleyball nutzen können. (Foto: Zippel)

